**Musterleistungsverzeichnis**

**Öffentliche Wege, Straßen und Plätze nach RStO**

**Entwässerungsrinne – Zeiler - Borde**

|  |  |
| --- | --- |
| **Einbau** |  |
|  |  |
| Erforderlichen zusätzlichen Aushub in der Schottertragschicht/Frostschutzschicht für Rinne. Aushubsohle verdichten, überschüssiges Material aufnehmen und einer Verwendung nach Wahl des AN zuführen. Fundamentbeton C 20/25, XO in Schalung auf ca. 2/3 der Fundamenthöhe von mindestens 20 cm einbauen und durch Stampfen verdichten.Obere Lager überhöht frisch in frisch einbauen und abstampfen.Mindestfestigkeit des Fundaments im eingebauten Zustand 15 N/mm², Breite der Rückenstütze mindestens 15 cm. **Bettungsmörtel JURALITH BM 4 D** mischen und auf den bereits erhärteten Beton in einer Lage von 4 – 6 cm im verdichteten Zustand unter Verwendung des Haftvermittlers **JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS** aufbringen. Pflastersteine ausschließlich auf der Unterseite mit Haftschlämme **JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS** versehen und frisch in frisch in den Bettungsmörtel bzw. das frische Betonfundament hammerfest und in endgültiger Höhenlage versetzen. Haftzugfestigkeit am fertigen Bauteil > 0,6 N/mm². Ein Verdichtungsmaßvon ca. 25 – 30 % der Schichtdicke bei Verwendung des Bettungsmörtels ist zu berücksichtigen. Die Ebenheit der fertigen Rinne darf 5 mm/4 m Richtlatte nicht unterschreiten. Erforderliche Passsteine durch Nassschnitt unter Beachtung der Regelung der DIN 18318 Abs. 3.1.8 herstellen.Bewegungsfugen mit mindestens 8 mm und höchstens 15 mm Breite durch Einstellen von **JURAFLEX Fugenband** im Abstand von 5 m bei befahrenen Rinnen herstellen. Bei unbefahrenen Rinnen analog höchstens im Abstand von 12 m und bei Straßenabläufen ca. oberhalb der Fuge des Fundamentes durch einstellen von **JURAFLEX Fugenband** ausführen. Dabei das Band bis ca. 2 cm unter Steinoberkante auslegen. Vor dem Verfugen wird der ca. 20 mm hohe Hohlraum mit **JURAFLEX Rundschnüren** geschlossen. Nach dem Verfugen mit Fugenmörtel das oberste Band oder ggf. beide Bänder entsorgen und den Hohlraum mit elastischen Dichtstoff **JURAFLEX PUR** unter Verwendung eines geeigneten Primers **JURALITH JF 22** schließen, so dass die Oberfläche des Dichtstoffs 3 – 5 mm unter der Oberfläche der Steine oder Platten liegt. Der Querschnitt des Dichtstoffs muss quadratisch sein. |
|  |